

Eberbacher Chinesenrallye

(versteckt im September 2006 von Diether und Inge. Version 2b vom 2.6.2016)

- Stadt/Ort:** Eberbach am Neckar
Start: Parkplatz „Burg Eberbach“ an der L524 nach Strümpfelbrunn und Mudau (N 49° 27.979 E 9° 00.288).
Vorsicht, der Parkplatz liegt in einer engen Kurve!
Länge: ca. 3 km - 6 km, je nach Wahl des Rückwegs
Dauer: ca. 2 Stunden
Schwierigkeit: 3 (bei einer Skala von 1 = leicht bis 5 = schwer)
Landkarte: „Neckar - Odenwald 1:20.000“, Hessisches Landesvermessungsamt, Blatt 13



Info:

Die Suche der Box beginnt in der Burg Eberbach. Diese besteht eigentlich aus drei Burgen. Die älteste, die Vorderburg, wurde von den Bischöfen von Worms ca. 1100 errichtet. König Heinrich VII., der Gründer der Stadt Eberbach, erbaute im 13. Jahrhundert sowohl die romanische Mittelburg als auch die Hinterburg. Innerhalb der nächsten zweihundert Jahre wurde die Burg mehrfach verpfändet und gelangte schließlich in den Besitz des Ritters Hans von Hirschhorn, der sie 1403 vollständig schleifen ließ, da er in ihr eine gefährliche Konkurrenz für seine Schlösser Hirschhorn und Zwingenberg sah.

Nach der Auflösung der Kurpfalz durch Napoleon ging die Burg in den Besitz der Fürsten von Leiningen über, die sie 1905 der Stadt Eberbach vermachten. Letztere sorgte für die Ausgrabung der Burganlage und die teilweise Wiederaufrichtung der Mauern. Die Hinterburg wurde erst um 1960 erforscht und rekonstruiert.

Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz aus erreichst du die Burg in ca. 20 Minuten. Bevor es richtig losgeht, solltest du, um den Startpunkt der Rallye finden zu können, unbedingt die **gesamte Anlage erkunden und die Informationstafeln lesen**.

Suche dann den Bereich im nördlichen Teil der Burg, in dem sich **in zwei zusammengehörenden Wänden je ein Rundbogentor, aber keine Fenster**, befinden. Sieben der Bogensteine des einen Torres sind „wiederverwendete Originalstücke“ (evtl. teilweise von Efeu überwuchert). Peile von diesem Tor aus in Richtung 144° und dann vom anderen Tor aus in Richtung 226°. Im Schnittpunkt der beiden Peillinien findest du eine größere Felsplatte im Grasboden. Hier startest du jetzt zur Chinesenrallye (siehe Seite 2).

Viel Vergnügen!

Wenn du dann die Box gefunden hast, gilt wie immer: Stemple ab und verstecke die Box wieder wie gefunden. Über einen kurzen Bericht im **Forum** von **www.Letterboxing-Germany.info** würden sich sicher auch andere „Letterboxer“ freuen.

Rückweg:

Du gehst entweder den gleichen Weg zurück, oder du kannst, wenn du eine Karte dabei hast und eine längere Wanderung machen möchtest, dem Weg Nr. 3 folgen. Nach ca. 5 km kommst du dann wieder auf deinen Weg vom Anfang. Ohne Karte ist es allerdings etwas schwierig, die Abzweigung am Scheitelpunkt des Weges zu finden. Solltest du am Parkplatz „Stettenrampe“ landen, musst du wieder ca. 500 m zurück und dort links in einen schmalen Pfad (weiterhin Weg Nr.3) abbiegen.

Happy Letterboxing

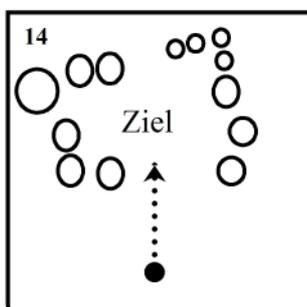
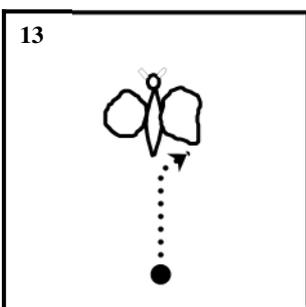
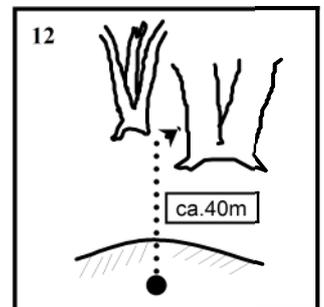
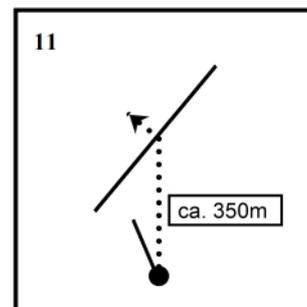
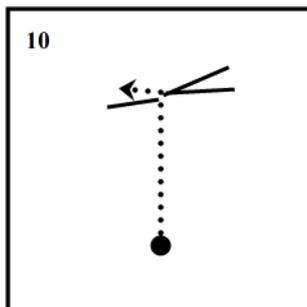
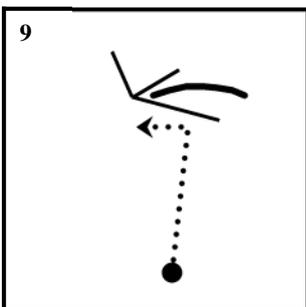
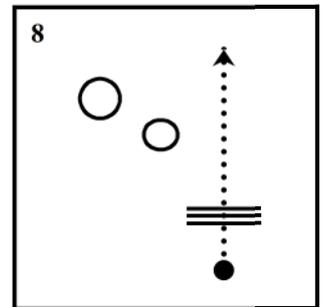
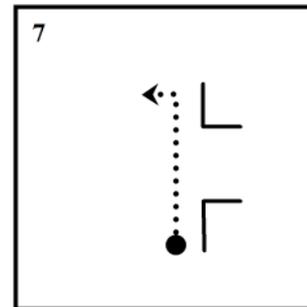
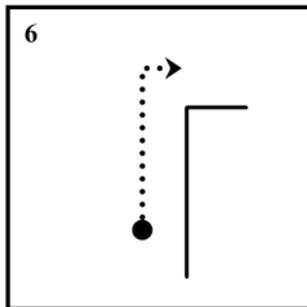
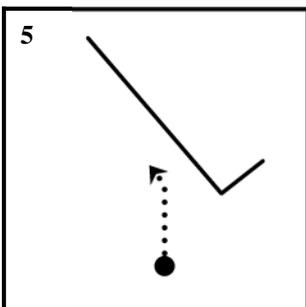
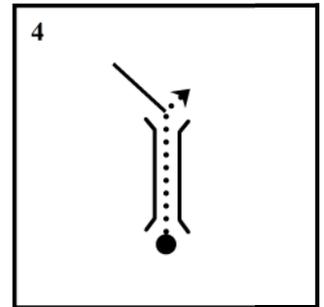
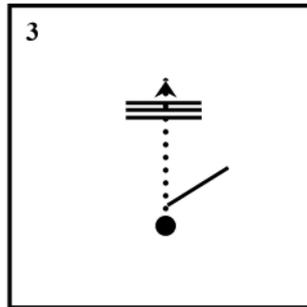
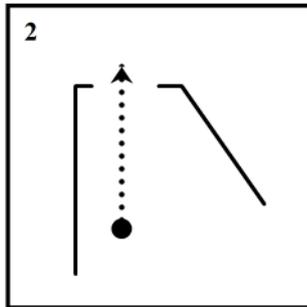
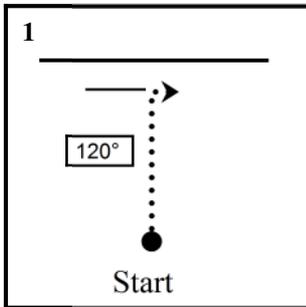
Eberbacher Chinesenrallye

Hinweise:

 Startpunkt des aktuellen Wegabschnittes.

 Neue Richtung und Anfang des nächsten Wegabschnittes.

Achtung: Die Länge der Pfeile sagt nichts aus über die Länge der jeweiligen Wegabschnitte. Letztere sind am Anfang der Rallye (Burgbereich) relativ kurz und werden im weiteren Verlauf länger (4m bis 60m).



15 Du stehst nun mitten zwischen mehreren Hainbuchen und bist am Ziel.

Lasse nun deine Fantasie schweifen und finde die Letterbox. Sie ist ganz in der Nähe!